



TOURISMUS TRIFFT MOBILITÄT: DER GUIDE FÜR DIE ZUKUNFT

- Beginn einer neuen Ausbildungsära im Radtourismus
- Steht für Sicherheit, Komfort und nachhaltigen Tourismus
- Antwort auf die wachsende Bedeutung des E-Bike-Tourismus
- Statt sportliche Leistungen stehen Kompetenzen im Mittelpunkt, die Gäste brauchen: sicheres Fahren, rechtliches Wissen und Erlebnisorientierung.
- Ein in sich geschlossenes 5-moduliges Ausbildungsprogramm, evaluiert und erprobt
- Praxistaugliche Inhalte, sofort einsetzbar und modular aufgebaut.





TOURISMUSREGIONEN IM WANDEL – BEDARF NACH SICHERHEITSORIENTIERTEM E-BIKE-GUIDING

- E-Biking und Radfahren prägen längst den Sommertourismus
- Orte wie Saalfelden-Leogang oder Schladming/Planai stehen für Destinationen mit moderner Infrastruktur, Mountainbike-Parks und einem aktiven Publikum
- Bestehende Angebote können sinnvoll ergänzt werden – nicht als Ersatz für sportliche Programme, sondern als Erweiterung für neue Zielgruppen
- Gäste wünschen sich geführte Touren, persönliche Betreuung und vor allem Sicherheit
- Nicht alle wollen oder können sportliche Herausforderungen meistern
- Es zählen ein gutes Gefühl und das Vertrauen in eine kompetente Begleitung





WARUM EIN NEUES AUSBILDUNGSKONZEPT?

- E-Bike-Tourismus wächst rasant, doch die Ausbildungslandschaft hält noch nicht Schritt
- Bestehende Guiding-Ausbildungen, setzen auf sportliche Inhalte. Gäste haben andere Erwartungen : Erlebnisse, Sicherheit, Gesundheit und kompetente Begleitung
- StVO, Haftung, Versicherung und Gruppenführung sind zentrale Themen für Tourismusbetriebe
- Wir reagieren gezielt auf diese Anforderungen:
 - Kombination auf Theorie und Praxis, sensibilisiert für Umwelt und Zielgruppen mit klaren Handlungsanleitungen
 - Grundlegende Unterscheidung von klassischen Guiding-Ausbildungen: Statt Trainingswissenschaft und Orientierung, steht die touristische Anwendung im Mittelpunkt





VERKEHRSSICHERHEIT ALS QUALITÄTSSTANDARD

- Es steht beim E-Bike-Erlebnis-Guide die Verkehrssicherheit im Zentrum
- Tourist:innen sind oft im öffentlichen Raum – häufig im Mischverkehr
- Wir vermitteln dazu Wissen: StVO, Gruppendynamik, Risikobewertung, sichere Streckenführung sowie rechtliche Aspekte wie Haftung und Materialprüfung
- Die Guides lernen, vorausschauend zu handeln, Gruppen sicher zu leiten und auf Notfälle vorbereitet zu sein
- Sicherheit bedeutet nicht Einschränkung, sondern Vertrauen und Erlebnisqualität
- Wir schaffen Sicherheit für Gäste, für Betriebe und Veranstalter:innen





FÜR WEN IST DIESE AUSBILDUNG GEMACHT?

Für Menschen:

- mit touristischem Bezug, die Gäste bereits begleiten, jedoch ohne gezielte Ausbildungen
- die sich mit aktiver Mobilität identifizieren und bereit sind, Verantwortung zu übernehmen

Für Quereinsteiger:innen und E-Bike-Begeisterte, die ihre Leidenschaft weitergeben möchten

Ziel ist es, Menschen zu qualifizieren, die Gruppen sicher führen und erlebnisorientiert begleiten.

Das Programm ist niederschwellig aufgebaut – das Eigenkönnen spielt eine untergeordnete Rolle, klare Qualitätsstandards sind jedoch selbstverständlich.

Durch Online-Anteile: flexible, kostengünstig und berufsbegleitende Teilnahme möglich

- Tourismusfachkräfte
- Rezeptionist:innen
- Hausmeister:in
- Sportbetreuer:innen
- Gastgeber:innen
- Verleiher:innen
- Fahrradguides
- Fremdenführer:innen
- Freizeitpädagoge:innen
- Zweiradfachverkäufer:innen
- Fahrradmechaniker:innen





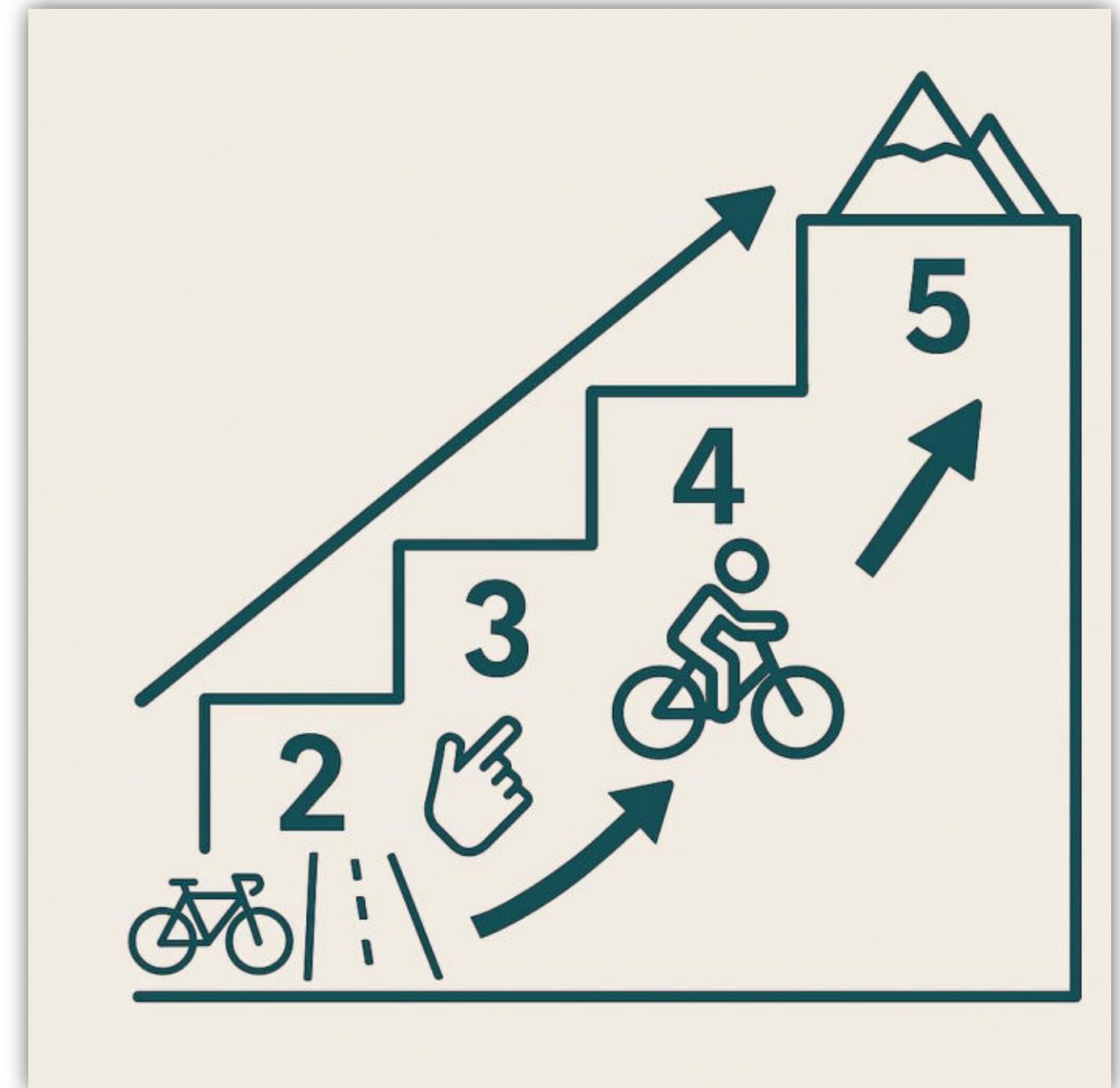
DER MODULARE AUFBAU: SCHRITT FÜR SCHRITT ZUM GUIDE

5 Module mit steigendem Anspruch

vom theoretischen Einstieg bis zur Leitung anspruchsvoller Touren.

Jedes Modul baut logisch auf dem vorherigen auf und steht dennoch für sich.

- Online Modul 1: € 180 Brutto (2 × 3 Stunden)
- Online Modul 2: € 180 Brutto (2 × 3 Stunden)
- Modul 3: € 360 Brutto (5 Praxisstunden)
- Modul 4: € 990 Brutto (23 Übungseinheiten)
- Modul 5: € 990 Brutto (41 Übungseinheiten)





MODUL 1: BASISAUSBILDUNG (TECHNIK, BERATUNG, GRUNDLAGEN)

Bildet das Fundament und dient als kostengünstiger Einstieg

- Vermittelt grundlegende Kenntnisse über (E-)Bikes, deren Technik, Wartung und Einsatz im Gästebetrieb
- Im Fokus stehen Beratung, Sicherheit und die passende E-Bike-Auswahl für Familien, Senior:innen und Einsteiger:innen
- Praxisnah vermittelt werden u.a. das Einstellen der Sattelhöhe, das Erkennen von Defekten, die Akkulagerung und die Gästekommunikation
- Thematisiert werden rechtliche Grundlagen zu Verleih, Haftung und Versicherung
- Ziel ist eine qualitätsvolle, sichere und serviceorientierte Ausgabe von E-Bikes, nicht bloß die Übergabe von Material



Nächster Online-Termin:

6. Oktober 2025 15:00 bis 18:00 Uhr
und

7. Oktober 2025 15:00 bis 18:00 Uhr



MODUL 2: RADBEGLEITUNG (RECHT & VERANTWORTUNG AUF DER STRAÙE)

Es stehen rechtliche Fragen und Verhaltensregeln bei geführten Ausfahrten im Mittelpunkt

- Praxisnahe Anwendung der StVO, insbesondere beim Fahren in Gruppen auf öffentlichen Verkehrsflächen
- Wie man sich im Straßenraum korrekt verhält, Gruppen sicher begleitet und angemessen auf Zwischenfälle reagiert
- Optimale Gruppengröße, nonverbale Kommunikation, Sichtbarkeit und der Umgang mit Konflikten – etwa mit anderen Verkehrsteilnehmer:innen
- Ziel ist eine rechtssichere Gruppenbegleitung, mit klarer Abgrenzung zum professionellen Guiding.



Nächster Online-Termin:
13. Oktober 2025 15:00 bis 18:00 Uhr
und
14. Oktober 2025 15:00 bis 18:00 Uhr



MODUL 3: PRAXIS DER RADBEGLEITUNG (GRUPPEN LEITEN, SITUATIONEN MEISTERN)

Die praktische Umsetzung der Theorie in der Verkehrswirklichkeit

- Fahren in Gruppen auf Straßen, Radwegen und verkehrsnahen Abschnitten
- Übernehmen der aktiven Rollen wie Gruppenleitung, Schlusslicht oder Kommunikationsschnittstelle
- Ein Gefühl für Gruppendynamik, Risikosituationen und sicheres Handeln im Straßenraum entwickeln
- Reale Szenarien wie Pannen, Stürze oder überforderte Teilnehmer:innen werden simuliert
- Der Umgang mit Unsicherheiten, Verkehrsteilnehmern und Zwischenfällen wird trainiert
- Körpersprache, Handzeichen, klare Kommunikation und Einschätzung von Situationen



Nächster Praxistermin:
18. Oktober 2025
von 09:30 bis 15:30 Uhr



MODUL 4: RADTOUREN-GUIDING (MIT VERANTWORTUNG UND ERLEBNISFAKTOR)

Der Übergang vom Begleiten zum professionellen Guiding

- Komplette Touren planen, durchführen und auf unterschiedliche Zielgruppen abstimmen
- Routenplanung, Risikobewertung, Orientierung und der Einsatz digitaler Navigationshilfen
- Vermitteln von methodisch-didaktische Grundlagen:
 - Wie erkläre ich Fahrtechniken?
 - Wie baue ich Pausen ein?
 - Wie gehe ich auf unterschiedliche körperliche Voraussetzungen der Gäste ein?
- Vermittlung regionaler Inhalte – Natur, Landschaft, Kultur und Kulinarik werden bewusst integriert
- Notfallmanagement und Erste Hilfe sind Teil der Ausbildung
- Ziel ist es, realistische, sichere und abwechslungsreiche Touren auf offiziellen Radwegen zu leiten – ohne sportliche Höchstleistung, aber mit hohem Erlebniswert.





MODUL 5: E-MOUNTAINBIKE-GUIDE (FORTGESCHRITTENE TECHNIK FÜR ANSPRUCHSVOLLE TOUREN)

Das abschließende Modul für Guiding auf anspruchsvolleren Touren auf freigegebenen Mountainbike- und Radtouren, auf Trails oder in Bikeparks sicher begleiten

- Fortgeschrittene Fahrtechnik, Trail-Verhalten, Erste Hilfe im Gelände und Pannenhilfe
- Verbesserung des Eigenkönnens, vom Bremsen über Kurventechnik bis zum Überwinden von Hindernissen
- Verantwortungsvoller Umgang mit Natur, Wild, Forst und anderen Nutzergruppen
- Ein sensibler, rücksichts- und regelbewusster Umgang mit der Umgebung
- Das Modul ist körperlich fordernder, aber durch die E-Bike-Unterstützung bleibt es zugänglich
- Ziel ist es, das touristische Angebot im Outdoorbereich qualitativ zu erweitern





NACHHALTIGKEIT ALS BILDUNGSZIEL UND STANDORTVORTEIL

Nachhaltigkeit zieht sich als Querschnittsthema durch alle Module und ist nicht nur ein Schulungsprogramm, sondern ein strategisches Werkzeug zur nachhaltigen Weiterentwicklung des Sommertourismus.

- Geführte E-Bike-Touren ermöglichen umweltfreundliche Mobilität, reduzieren den motorisierten Individualverkehr, fördern bestehende Radinfrastruktur und tragen zur Verkehrsberuhigung und regionalen Wertschöpfung bei
- Verständnis für ökologische Zusammenhänge, Umweltverantwortung und die Bedeutung sanfter Mobilitätsangebote
- Konkretes Handeln: Müllvermeidung, ressourcenschonende Planung, respektvoller Umgang mit Natur und Mensch sowie gezielte Besucherlenkung
- Guides übernehmen Verantwortung für Gäste, Umwelt und das touristische Image





KOOPERATION MIT TOURISMUSANBIETERN GESUCHT (REGIONALE UMSETZUNG – MAßGESCHNEIDERT UND PRAXISNAH)

Wir wollen gezielt eine Zusammenarbeit mit Tourismusbetrieben, Verbänden und Regionen

- Ob Hotel, Tourismusverband oder Verleihstation – viele Betriebe möchten E-Bike-Angebote machen, wissen aber oft nicht, wie sie diese sicher, rechtlich korrekt und qualitativ voll umsetzen können
- Genau hier setzt der E-Bike-Erlebnis-Guide an:
Module sind praxisnah aufgebaut und auf die Anforderungen des touristischen Alltags abgestimmt
- Inhalte (Gästeberatung, Haftung, Sicherheit oder Gruppenführung)
lassen sich direkt im Betrieb anwenden
- Bestehende Fortbildungsstrukturen können eingebunden werden, was die Integration erleichtert
- Flexible Durchführung: Bereits ab sechs Teilnehmer:innen bieten wir die Praxis-Module 3, 4 und 5 direkt beim touristischen Kooperationspartner in der jeweiligen Region an





„ALLTAGSTAUGLICH & HANDFEST“ DAS IST GUIDING MIT SUBSTANZ

- Konsequente Ausrichtung auf die Praxis
- Entwicklung in Zusammenarbeit mit Betrieben, Regionen und Teilnehmer:innen, basierend auf realen Situationen, Herausforderungen und Bedürfnissen aus dem touristischen Alltag
- Keine Adaption von Inhalten aus dem Mountainbike-Guiding oder dem Motorradbereich
- Das Konzept wurde völlig neu gedacht
speziell für das E-Bike als zeitgemäßes Fahrzeug im Guiding-Tourismus.
- Module sind auf unmittelbare Anwendbarkeit ausgerichtet – ohne langes Transferdenken
- Reale Aufgaben stehen im Mittelpunkt, sie werden durchgespielt, reflektiert und trainiert

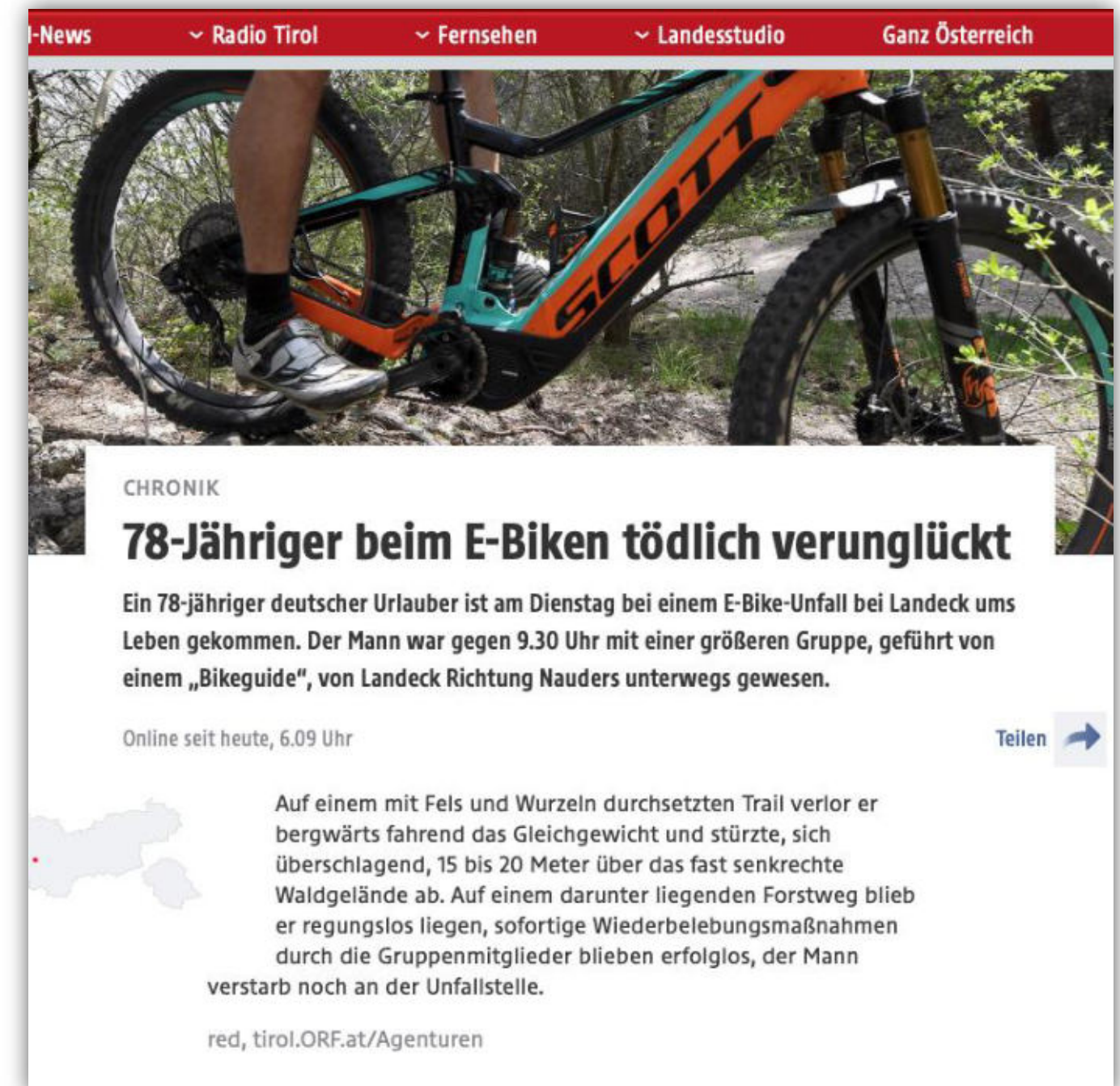
- Wie begleite ich eine Gruppe sicher über eine Landstraße?
- Wie erkläre ich die generell überbewertete Fahrtechnik einfach und verständlich?
- Wie reagiere ich bei einer Panne?





ZERTIFIZIERUNG & FÖRDERUNG – WAS ZÄHLT WIRKLICH?

- In vielen touristischen Berufsfeldern in Österreich – etwa bei Skilehrern, Bergführern oder Fremdenführern – gibt es gesetzliche Regelungen und staatlich anerkannte Berufsbilder
- Im Bereich Rad- und Mountainbike-Guiding hingegen existiert keine solche gesetzliche Grundlage
- Verbindliche Regelungen ergeben sich in weiten Teilen aus der Straßenverkehrsordnung (StVO)
- Da klassische Zertifizierungen in diesem Bereich derzeit umstritten und rechtlich nicht eindeutig geregelt sind, werden Ausbildungsbestätigungen über die vermittelten Inhalte und erworbenen Kompetenzen ausgestellt
- Das betrifft nicht nur den E-Bike-Erlebnis-Guide, sondern auch andere derzeit in Österreich angebotenen, vergleichbaren Programme





ERPROBT, VERBESSERT, BEREIT FÜR DIE ZUKUNFT

- Im praktischen Feld erprobt, mehrfach durchgeführt und konsequent weiterentwickelt
- Rückmeldungen flossen direkt in die Optimierung ein:
sowohl inhaltlich als auch methodisch und organisatorisch
- Besonders die Module 1 bis 3 wurden intensiv getestet und überarbeitet
- Es wird großer Wert auf Anwendbarkeit im Berufsalltag gelegt
- Berücksichtigung regionaler Unterschiede:
Es wurden Inhalte für das Guiding im urbanen Raum, in Themenregionen oder im alpinen Regionen gezielt angepasst
- Diese Differenzierung macht die Ausbildung flexibel und zugleich praxisnah,
unabhängig davon, ob Touren durch Städte, Weinregionen oder alpine Bikeparks führen





WARUM MADLENCNIK MOBILITY? EIN BLICK AUF DIE BASIS

- Madlencnik Mobility mit der Easy Drivers Radfahrschule blickt auf über 20 Jahre Erfahrung in der Mobilitätsbildung und im Tourismus zurück
- Seit 2003 wurden mehr als 250.000 Menschen österreichweit ausgebildet – von Volksschulkindern bis zu Senior:innen, in Schulen, Gemeinden, Tourismusbetrieben und Unternehmen.
- Jährlich nehmen über 50.000 Schüler:innen an Radfahrsicherheitskursen teil
- Diese Zahlen belegen die Reichweite, Qualität und das Vertrauen, das dem Ausbildungsangebot entgegengebracht wird





VISION: EIN BERUFSBILD FÜR DIE ZUKUNFT DES TOURISMUS

- Der E-Bike-Erlebnis-Guide ist ein Baustein für die Mobilität und den Tourismus von morgen
- Er vereint Erlebnis mit Verantwortung, Technik mit Menschlichkeit, Natur mit Wissen
- Die Vision ist klar: aktive, elektrische und umweltbewusste Mobilität, die Spaß macht und gleichzeitig Sicherheit vermittelt
- Gäste erleben nicht nur Landschaft, sondern auch Qualität, Betreuung und Kompetenz.
- Guides werden zu Multiplikator:innen für nachhaltigen Tourismus und zur Schlüsselfigur im Wandel hin zu klimafreundlicher Mobilität
- Die Module schaffen Bewusstsein, Können und Motivation – und machen ein neues Berufsbild greifbar: den E-Bike-Erlebnis-Guide als Zukunftsprofil im Tourismus.





SICHER HANDELN – AUCH WENN'S SCHWIERIG WIRD

Im betrieblichen Alltag stellen sich viele praktische Fragen, die mit E-Bike-Angeboten im Tourismus zusammenhängen – vor allem, wenn es zu Problemen oder Beschwerden kommt.

Was tun, wenn:

... Receptionist:innen oder Informationskräfte falsche Tourenempfehlungen geben?

... Mitarbeiter:innen (z.B. Hauswarte) nicht funktionstüchtige E-Bikes ausgeben?

... E-Bikes ohne fachliche Prüfung repariert und wieder dem Verleih zugeführt werden?

.... ohne entsprechende Ausbildung Gruppen geführt werden – und dann etwas passiert?

Solche Situationen sind nicht grundsätzlich problematisch – sie können jedoch zu erheblichen Schwierigkeiten führen: etwa bei Beschwerden unzufriedener Gäste, bei einer fehlgeleiteten Tour, mangelhafter Ausrüstung oder gar bei einem Unfall.

Besonders kritisch wird es, wenn im Nachhinein die Schuldfrage gestellt wird – gegenüber einzelnen Mitarbeitenden oder dem Tourismusbetrieb als Ganzes.

Die Ausbildung zum E-Bike-Erlebnis-Guide bietet zwar keine pauschale Lösung für alle Eventualitäten, sie schafft aber eine solide Grundlage:

„Fehler können durch fundiertes Wissen und klare Handlungskompetenz von vornherein vermieden werden“.



VIELEN DANK & EINLADUNG ZUR MITGESTALTUNG

DER E-BIKE-ERLEBNIS-GUIDE IST EIN GEMEINSAMES PROJEKT MIT EINEM KLAREN ZIEL:
SICHERE, NACHHALTIGE UND PROFESSIONELLE MOBILITÄT IM TOURISMUS.

DIE NÄCHSTE AUSBILDUNGSRUNDE STARTET IM HERBST 2025.



MADLENCNIK MOBILITY
INSTITUTE FOR ACTIVE MOBILITY

Madlencnik Mobility e.U.
A-8970 Schladming • Coburgstraße 53
ATU 30015907 • FN 647035y
office@mamob.at

www.mamob.at
www.radfahrschule.at
www.radakademie.at
www.mobilepumptrack.at
www.radfest.at

